

**Nachtrag: Kultur in Corona-Zeiten: Öffnungsperspektiven und Unterstützung
Dringlichkeitsantrag der Stadträtin Sigrid Hagl und Stadtrat Pascal Pohl, Bündnis
90/Die Grünen, Nr. 33 vom 25.05.2020**

Gremium:	Bildungs- und Kultursenat	Öffentlichkeitsstatus:	öffentlich
Tagesordnungspunkt:	N 3.1	Zuständigkeit:	Hauptamt
Sitzungsdatum:	28.05.2020	Stadt Landshut, den	27.05.2020
Sitzungsnummer:	1	Ersteller:	Uta Spies

Vormerkung:

Es folgen Kurzinformationen zur Situation in (städtischen) Kulturinstitutionen sowie zu kulturellen Veranstaltungen in „Corona-Zeiten“.

a) Die Situation der (städtischen) Kultureinrichtungen (Auswahl):

Aufgrund der Ausbreitung des Corona-Virus sind / waren seit Mitte März 2020 alle Veranstaltungsstätten und -räume in Landshut geschlossen. Alle dort geplanten Veranstaltungen mussten abgesagt werden. Dies betrifft beispielsweise: Salzstadel (Veranstaltungssaal im EG), Alte Kaserne, Stadttheater, kleines theater, Bernlocher, S-Arena, Prunksaal etc.

Nur ein Beispiel zu den Veranstaltungsabsagen: In der Zeit von 12. März bis 28. Mai mussten 40 Veranstaltungen im Saal des Salzstadels abgesagt werden.

Folgende Angaben laut telefonischer Auskunft der jeweiligen Einrichtungen am 25. Mai:

Museen der Stadt Landshut

- Heiliggeist-Kirche und KoenigMuseum sind seit 18. Mai wieder geöffnet.
- Ausstellungen in der Stadtresidenz öffnen voraussichtlich in der ersten Juniwoche wieder.
- LandshutMuseum öffnet nach Pfingsten (Mitte Juni) wieder.
- KASiMiRMuseum öffnet vorerst nicht.

Stadtbücherei

- im Salzstadel: wieder geöffnet seit 12. Mai
- in der Weilerstraße: wieder geöffnet seit 11. Mai

Es finden nach wie vor keinerlei Veranstaltungen in den Stadtbüchereifilialen statt. Das Lesecafé ist geschlossen.

Musikschule

- Einzelunterricht findet seit dem 11. Mai wieder statt
- Dies findet nach wie vor nicht statt: Gruppenunterricht, Ensembleprobe, musikalische Grundfächer für Kinder etc.

Stadttheater

- Mitte Juni wird der Probenbetrieb (bis zum Ende der Spielzeit am 24. Juli) wieder aufgenommen.
- Aktuell wird ein Hygienekonzept erarbeitet mit dem Bestreben, dass Mitte September der Spielbetrieb wieder aufgenommen wird.

Alte Kaserne

Die Alte Kaserne ist, wie alle städtischen Jugendeinrichtungen (JUZ, Checkpoint, Jugendherberge, Tunnelhaus) für Nutzer derzeit nicht zugänglich. Es finden keinerlei Veranstaltungen statt.

Messe

Ab Mitte/Ende Juni wird es eine Live-Bühne auf dem Messegelände geben. Neben Autokino soll es dort Live-Darbietungen geben, z.B. Comedians, Kabarettisten, Musiker, die dann (vorerst) in einem Auto sitzend wahrgenommen werden sollen (Ton wird ins Auto übertragen).

b) Folgende (großen) Veranstaltungen, Feste, Festivals etc. wurden bisher abgesagt (Der Monat gibt jeweils den Monat an, in dem die Veranstaltung hätte stattfinden sollen):

März: Landshuter Kurzfilmfestival, Umweltmesse, Starkbierfest

April: Fahrrad-Aktionstag, Landshut läuft, Frühjahrsdult

Mai: Hofmusiktage, Frühjahrskeramikausstellung, Europafest

Juni: Bismarckplatzfest, Koki-Familienfest, Fest der Kulturen

Juli: Afrikatage, Altstadtfest, OpenAir auf der Ringelstecherwiese

August: Bartlmädult

September: Spektakel Landshut, Meisterschaft im altbairischen Wettkampf

c) Erleichterungen und Öffnungen bei Theatern- sowie im Konzert- und Kulturveranstaltungsbetrieb laut Kabinettsitzung der Bayerischen Staatsregierung vom 26. Mai

Ab 15. Juni 2020 ist die Wiederaufnahme des Theater-, Konzert-, und weiteren kulturellen Veranstaltungsbetriebs unter Zugrundelegung des entsprechenden Konzepts des Wissenschaftsministeriums in Abstimmung mit dem Gesundheitsministerium (bis zu 50 Gäste in geschlossenen Räumen, bis zu 100 Gäste im Freien) möglich.

Ab 15. Juni 2020 ist die Wiederaufnahme des Kinobetriebs grundsätzlich möglich.

d) „Kultur vor dem Fenster“

„Kultur vor dem Fenster“ <https://www.kultur-vor-dem-fenster.de/> ist eine Vermittlungsplattform. Für Landshut wurde diese am 21. April freigeschaltet. Landshuter Künstlerinnen und Künstler (vor allem Musiker) können sich dort anmelden/registrieren. Privatpersonen, Wohngemeinschaften, Einrichtungen, Firmen etc. können diese dann buchen. Die Darbietungen müssen im Stadtgebiet von Landshut stattfinden und zwar im Freien und auf Privatgrundstücken. Die behördlichen Vorgaben des Ordnungsamtes der Stadt und des Staatlichen Gesundheitsamts sind unter „Spielregeln“ auf der „Kultur vor dem Fenster“-Homepage aufgeführt.

Bisher (bis zum 28. Mai) fanden bereits 20 Darbietungen statt. Davon zwölf vor Ein- und Mehrfamilienhäusern, vier vor Senioren- und Pflegeheimen und vier in Wohnanlagen. Sechs weitere Termine (ab dem 29. Mai) sind bereits gebucht.

Als äußerst schwierig hat sich die Finanzierung der Künstler-Gagen bei Auftritten in sozialen Einrichtungen und in großen Wohnanlagen erwiesen.

Beschlussvorschlag:

/

Anlagen:

- Dringlichkeitsantrag Nr. 33